

Veränderte Epidemiologie und Resistenzlage: *Neisseria gonorrhoeae* (NG) / *Chlamydia trachomatis* (CT)

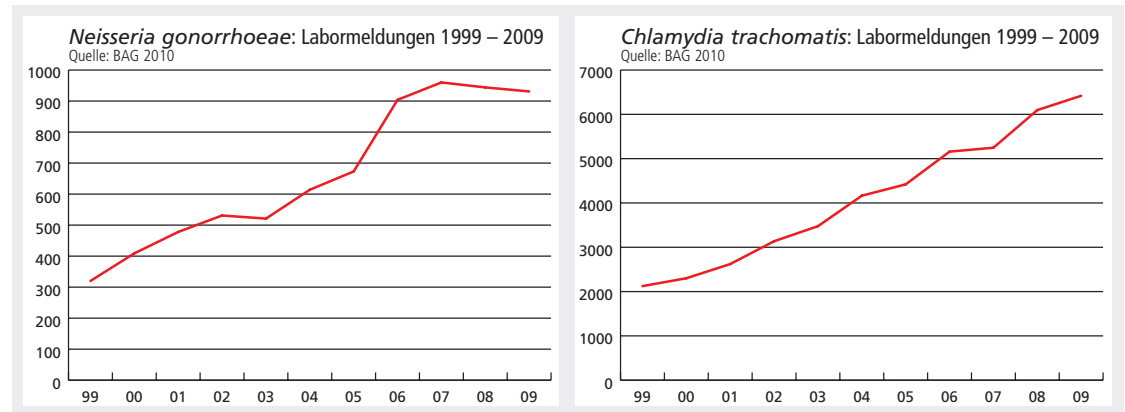
Indikation

Akute Urethritis, Zervizitis, Endometritis, Salpingitis, PID, Proktitis, Pharyngitis, Schwangerschaft, Sterilitätsabklärung, Konjunktivitis

Epidemiologie

Die Prävalenz verschiedener sexuell übertragbarer Krankheiten hat seit Ende der 90er Jahre drastisch zugenommen. Speziell auffällig ist der Anstieg von NG, insbesondere der Anteil der Frauen zwischen 20 – 39 Jahren.

In Deutschland wird ein generelles Screening junger, asymptomatischer Frauen auf CT zur Vermeidung von Komplikationen wie tubäre Sterilität, EUGs und Frühaborten durchgeführt.



Therapie

Neisseria gonorrhoeae:

Penicillin, Doxycyclin sowie Ciprofloxacin können aufgrund breiter Resistenzen nicht mehr als empirische Therapie empfohlen werden. Eine verminderte Empfindlichkeit auf Ceftriaxon wurde bisher nur in einzelnen Fällen beschrieben. Sofern keine Resistenzprüfung vorliegt, ist Ceftriaxon i.m. die Therapie der Wahl.

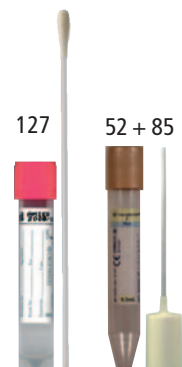
Chlamydia trachomatis:

Azithromycin 1 g als Einmaldosis oder Doxycyclin 100 mg 2 x täglich während 7 Tagen

Methode

Molekularbiologischer Nachweis (NG und CT) mit real-time PCR:
Beide Erreger werden aufgrund der epidemiologischen Lage kombiniert erfasst.

Material



Abstrich im Versandmaterial Nr. 127:
Abstrichtupfer und Ampulle mit flüssigem Transportmedium
Vorteil: Kultur / Resistenzprüfung bei Nachweis von *N. gonorrhoeae* möglich

Alternative:
Spoturin Tube Nr. 52 + 85:
Erststrahl vom ersten Morgenurin

Nachteil: Kultur / Resistenzprüfung bei Nachweis von *N. gonorrhoeae* nicht möglich

reduzierter Tarif
seit 1.1.2010

Tarif

NG / CT Molekularbiologischer Direktnachweis: je 95.00 TP
Zusätzlich Kultur mit Resistenzprüfung bei pos. NG-PCR: 70.00 TP

Information

Dr. med. Olivier Dubuis, FAMH Labormedizin, Leiter Mikrobiologie
Dr. sc. nat. ETH Diana Ciardo, FAMH Labormedizin, Stv. Leiterin Mikrobiologie
Dr. pharm. Stefan Pfister, FAMH Labormedizin, Leiter Outer Corelab / Studien
Literatur auf Anfrage

Redaktion

Dr. med. Dieter Burki, FAMH Labormedizin, Bereichsleiter Produktion West